

H. J. N. 24. 175



L. Wohlgeboren
Herrn Dr. Silberstein
69

Wien.



Koornuysgasse 35.

Geo



Sehr geehrter Herr Dr.!

Ihre beiden Briefe vom 28. d. J. mit den 2. Techniken zur Anfertigung des Holzstempels (im Stempelfuß mit im Vorzuge des Stempels zu steuern), nebst 2. Photographen von Clara Ziegler sind eingetroffen.

Mit hochverehrtem Interesse sind mir diese Briefe, sowie die beiden ~~und~~ mir sehr seltenen Stempeln zu entziffern und aufzulegen, in die von mir seitdem gebrauchten Bilder herauszubringen. Besonders dankbar für die Bearbeitung zu bringen, daß ein Porträt von Sauer, die sich in der Briefe, wohl hauptsächlich gemacht haben, haben sie schon deshalb bereits vor mirigen Tagen gemacht wegen der Ziegler nach München geschickt.

Ihr Vorschlag ist mir deshalb ganz erwünscht, und wünsche ich Sie, indem wir von dem mir schon sehr lieblich eingewandten Herrn Sauterbach Gebrauch machen, auf Herrn Gutthuber eine Photographie auf Holz (wie Sauterbach - Stempel) in der Form des im gegebenen Stempelfuß) besorgen zu lassen, in zweier in der Größe, daß das Bild die 1. Part. umfasst. Unter Land in Mann zu geben kann.

Dr. Hoffmann
Herr Dr. Silberstein
Wien.

271.48 N. 6. 98

Wir bitten um die sehr wohl zuwiegende
Anstalt der Freundschaftsbesorgen und grüßen Sie
für jetzt, indem wir Sie im ersten Verfluge für demnächstes bitten
Zusammenzug

Die Redaktion
v. Eduard Hellberger
Gießen

Der Carl Hellberger läßt Sie herzlich grüßen;
Die mögen Sie für den Fort der Gely-Photographie
von Herrn Luckherit nach einmal die Bilder
erhalten, da Sie eingekaufte 2. 1/2. 1/2. 1/2.
Wichtigem KäuflerAlbum nirgendwo vorfinden
sollen.

